

des gesellschaftlichen Systems des Sozialismus beimißt. So haben die Bürger die Möglichkeit, als Mitglieder von gesellschaftlichen Massenorganisationen in deren Veranstaltungen und Kongressen, in deren Beschlüssen usw. ihren Interessen Ausdruck zu geben. Die Organisationen können den zuständigen Organen entsprechende Vorschläge unterbreiten, ihre Vertreter in der Volkskammer haben das Recht der Gesetzesinitiative.

## ARTIKEL 21

- Das Recht der Bürger, sich mit ihren Anliegen und Vorschlägen an die gesellschaftlichen, staatlichen und wirtschaftlichen Organe und Einrichtungen wenden zu können, bedeutet zugleich die Verpflichtung für alle Organe und Einrichtungen der Gesellschaft, jedem einzelnen Bürger, seinen Vorschlägen, seinen Problemen und seinen Fragen volle Aufmerksamkeit zu widmen. Diese Regelung erfäßt sowohl das in den Artikeln 103 bis 105 der Verfassung verankerte Eingabenrecht, geht aber insofern noch weiter, als sich die Bürger mit ihren Anliegen und Vorschlägen auch an gesellschaftliche Organe und Einrichtungen wenden können.

- Unmittelbare Mitgestaltung ist die Willensbekundung in Volksabstimmungen über Grundfragen der gesellschaftlichen Entwicklung unter den wahrhaft freien und demokratischen Bedingungen der sozialistischen Gesellschaft. Dabei umfaßt der Begriff „Volksabstimmung“ verschiedene Formen unmittelbarer Mitbestimmung und Mitgestaltung durch das Volk. Nach Artikel 53 der Verfassung obliegt es der Volkskammer, über Inhalt und Form der Volksabstimmung zu entscheiden und die entsprechenden gesetzlichen Regelungen zu beschließen. Der Volksentscheid über die neue, sozialistische Verfassung ist ein hervorragendes Beispiel für die Ausübung des souveränen Rechts des Volkes. In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, daß zur sozialistischen Demokratie auch die Mitgestaltung wichtiger Gesetze durch Volksaussprachen gehört, wie das die Volksdiskussion über die Verfassung, über das Gesetzbuch der Arbeit, über das Gesetz über das einheitliche sozialistische Bildungssystem, über das Familiengesetzbuch unter anderem gezeigt hat.

3. *Indem Absatz 3 die Verwirklichung des Rechts auf Mitbestimmung und Mitgestaltung als hohe moralische Verpflichtung jedes Bürgers bezeichnet*, bringt er die grundlegende Bedeutung und das sozialistische Wesen dieses Grundrechts zum Ausdruck. Für die sozialistische Gesellschaft und ihre Demokratie ist die Mitgestaltung